Antragsteller:in:

Straße, PLZ, Ort:

Datum:

Telefonnummer:

**Per E-Mail an:**

[zuwendung.asyl@bra.nrw.de](mailto:zuwendung.asyl@bra.nrw.de)

Bezirksregierung Arnsberg

Dezernat 201

**Nachweis über die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30a Abs. 1 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) bzw. eines Europäischen Führungszeugnisses gemäß § 30b BZRG**

**Beantragte Maßnahme:** Wählen Sie ein Element aus.

**Durchführungsort:**       **Antrags-ID:**

Es wird bestätigt, dass die in der o. a. Maßnahme eingesetzte(n) Person(en), Name(n):      , dem/der Antragsteller:in am       jeweilsein erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30a Abs. 1 BZRG im Original vorgelegt hat/haben, welches bei Vorlage nicht älter als 6 Monate gewesen ist **oder**

es wird bestätigt, dass die in der o. a. Maßnahme eingesetzte(n) Person(en) ), Name(n):      , dem/der Antragsteller:in am       jeweilsein Europäisches Führungszeugnis gemäß § 30b BZRG im Original vorgelegt hat/haben, welches bei Vorlage nicht älter als 6 Monate gewesen ist.

Eben dieses Führungszeugnis enthält keine rechtskräftige Verurteilung nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184g, 184i, 184j, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuches (StGB).

Dem/der Antragsteller:in ist bewusst, dass der Einsatz von Personal, das rechtskräftig wegen einer Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184g, 184i, 184j, 225, 232 bis 233a, 234, 235 und 236 des StGB verurteilt worden ist, nicht zulässig ist.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift, Stempel